

## Presseinfo [www.FondsClever.de](http://www.FondsClever.de) - 04/2008

---

### Die neue Abgeltungssteuer – rechtzeitig gegensteuern mit Fondsdiscoutern

Nur noch wenige Monate bis zum Start der Abgeltungssteuer. Insbesondere Fondssparer sollten sich auf die neue steuerliche Situation vorbereiten. Neben der Auswahl der passenden Investments haben auch Ausgabeaufschläge und andere Gebühren einen bedeutenden Einfluss auf die Rendite.

Die neue Abgeltungssteuer wird ab dem Jahr 2009 Erträge aus Zinsen, Dividenden oder Kursgewinnen mit einheitlich 25 Prozent (plus Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) erfassen. Wertpapiere, die vor dem 31. Dezember 2008 gekauft werden, unterliegen nicht der Abgeltungssteuer. Anleger sollten deshalb ihr Portfolio rechtzeitig überprüfen, um auch nach dem 01.01.2009 von steuerfreien Erträgen zu profitieren. Denn bisher sind Erträge aus Wertsteigerungen bei Aktien oder Fondsanteilen nach Ablauf der einjährigen Spekulationsfrist steuerfrei. In den verbleibenden Monaten bis zur Einführung der Abgeltungssteuer sollte eine langfristig orientierte Aufteilung des Vermögens angestrebt werden.

Bei der Neuausrichtung des Depots sollten Fondssparer auf Gebühren achten. Hohe Ausgabeaufschläge oder Transaktionskosten schmälern die Rendite bereits im Voraus. Eine günstige Alternative sind Fondsdiscouter, wie FondsClever.de. Sie bieten Fonds zahlreicher Kapitalanlagegesellschaften ganz ohne Ausgabeaufschlag an. Am Bankschalter fallen in der Regel fünf Prozent Ausgabeaufschlag an, so dass beim Fondskauf in Höhe von 10.000 Euro nur 9.500 Euro in Fonds angelegt werden. Die entgangene Wertsteigerung summiert sich nach 30 Jahren bei einer Jahresrendite von acht Prozent auf über 5.000 Euro.

„80 Prozent der Empfehlungen von Banken beruhen auf Provisionsinteressen, die nachhaltig negative Auswirkungen auf die Rendite haben können“ weist Christoph Müller vom Fondsdiscouter FondsClever.de hin. Die meisten Fondsdiscouter hingegen bieten Fonds im Direktvertrieb und somit unabhängig von Fondsgesellschaften und Vertriebskanälen an.

Fondssparer mit Anlagen bei verschiedenen Banken müssen mit in Kraft treten der Abgeltungssteuer die Verrechnung von Erträgen und Verlusten selbst vornehmen. Bei FondsClever.de können hingegen nahezu alle in Deutschland zugelassenen offenen Investmentfonds in einem sogenannten Multi-Fonds-Depot verwaltet werden. Erträge und Verluste aller Investmentfonds werden direkt miteinander verrechnet. Abgeltungssteuer wird nur auf den tatsächlichen Gewinn fällig.

### Die Marke: FondsClever.de

FondsClever.de ist eine Marke der DTW Fonds-Service GmbH, ein unabhängiger Spezialist für Investmentfonds zu Sonderkonditionen sowie Direktanbieter zinsgünstiger Baufinanzierungen. Die DTW Fonds-Service GmbH gehört zu den ersten direkten Kooperationspartnern der Fondsplattform ebase und betreut seit Jahren mehrere Tausend Investmentdepots. Äußerst effiziente Abwicklungssysteme sowie extrem schlanke Strukturen ermöglichen dem DTW Fonds-Service die besten Investmentfonds zu äußerst attraktiven Konditionen anbieten zu können.

### Kontakt:

Udo Hirschinger  
Bereichsleiter Investmentfonds  
Telefon: 0621 / 867 50 – 41  
E-Mail: [u.hirschinger@dtw-fonds.de](mailto:u.hirschinger@dtw-fonds.de)  
Internet: <http://www.fondsclever.de>